

An:		Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis
Straße/Postfach		
PLZ	Ort	

Ich beantrage die Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)

- A1 A **Stufenweiser Zugang** A **Direkter Zugang** B BE C1 C1E C
 CE D1 D1E D DE M L T

Familiennamen, evtl. Geburtsnamen	
Vornamen	
Geburtstag	Geburtsort (ggf. Kreis)
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	Telefon-Nr. (für Rückfragen)

- erstmalig (§ 21 FeV)
 zur Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis (§ 21 FeV) (siehe Hinweise)
 nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV) oder nach Verzicht
 aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis (§§ 26 und 27 FeV)
 aufgrund einer ausländischen Fahrerlaubnis (§§ 29 - 31 FeV)

Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Fahrübertragung ablegen.

Erklärung zum Prüfungsort _____

Begründung: _____

Vorhandene Fahrerlaubnisklassen

Ausbildung erfolgt durch die Fahrschule

Klasse	erteilt am
durch Behörde	
Vordruck-Nr.	

Klasse	erteilt am
durch Behörde	
Vordruck-Nr.	

Stempel

Fahrschule am Vorpark
 Alwin Prenger-Berninghoff
 Fahrllehrer und KFZ - Meister
 Peppermühl 18 • 48249 Dülmen
 Fax 0 25 94 - 94 94 84 ☎ 0 25 94 - 94 96 94

FS-Nr.: 33312 TÜV Nord, 48157
Münster, Rudolf-Diesel-Str. 5-7

Erklärung bei gleichzeitiger Beantragung zweier Klassen (Doppel-Klasse)

- Ich will zuerst die Fahrerlaubnis der Klasse _____ ablegen. Ich bitte um sofortige Ausstellung eines Kartenführerscheines **nur für diese Klasse**. Mit ist bekannt, dass ich die entstehenden zusätzlichen Kosten zu tragen habe (Erstellung von zwei Kartenführerscheinen erforderlich).
 Ich bitte um Ausstellung eines Kartenführerscheins für **beide Klassen**. Mir ist bekannt, dass ich den Führerschein somit erst erhalten kann, nachdem ich **beide** Fahrerlaubnisprüfungen mit Erfolg bestanden habe.
 Ich will zuerst die Fahrerlaubnis der Klasse _____ erwerben. Ich bitte um Ausstellung einer befristeten Prüfungsbescheinigung für diese Klasse, die mich vorläufig zum Führen entsprechender Kraftfahrzeuge im Inland ermächtigt.

Ich füge bei:

- 1 Lichtbild neuen Datums ohne Kopfbedeckung im Halbprofil (35 x 45 mm); 2 Lichtbilder bei Doppelklasse
- 1 Unterschrift-/Fotoaufkleber zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins; 2 Aufkleber bei Doppelklasse mit unterschiedlichem Erteilungsdatum
- Sehtestbescheinigung einer amtlich anerkannten Sehteststelle bei Klasse A, A1, B BE, M, L u. T **oder** ein Zeugnis eines Augenarztes
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung (Sehvermögen) bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E (Anl. 6 Nr. 2.1 FeV)
- Zeugnis über die augenärztliche Untersuchung des Sehvermögens bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E (Anl. 6 Nr. 2.2 FeV)
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung meiner körperlichen und geistigen Eignung bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E (Anl. 5 Nr. 1 FeV)
- betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten oder Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung bei Klassen D, D1, DE und D1E (Anl. 5 Nr. 2 FeV)
- Nachweis über die Teilnahme an einer Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Klasse A, A1, B, BE, L, M und T
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE oder D1E
- Bescheinigung der Dienststelle als Nachweis über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis (§ 27 FeV)

Inhaber einer ausländischen Fahrerlaubnis haben zusätzlich beizufügen:

- eine Erklärung über die Gültigkeit der Fahrerlaubnis mit Ablichtung des ausländischen Führerscheins
- Nachweis über den ordentlichen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland (erstmalige Begründung eines ständigen Aufenthalts, z.B. Kopie Aufenthaltsgenehmigung, Aufenthaltsgestattung u.a.)

Bei Inhabern einer ausländischen Fahrerlaubnis außerhalb des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum:

- ggf. Übersetzung des ausländischen Führerscheins mit Klassifizierung (nur amtlich anerkannte Übersetzung)
- Ausländischer Führerschein im Original

Mit ist bekannt, dass ich bei mangelhaftem Lichtbild bzw. unvollständigen oder falschen Angaben für die Kosten der Ausstellung eines neuen Kartenführerscheins aufkommen muss.

Erklärung bei Antrag auf Erweiterung einer vor dem 01.01.1999 erteilten Fahrerlaubnis der Klasse 3:

Im Rahmen der Erweiterung meiner Fahrerlaubnis der Klasse 3 muss die bisherige Fahrerlaubnis auf die seit 01.01.1999 geltenden neuen Klassen umgestellt werden. In diesem Rahmen beantrage ich zusätzlich:

- die Fahrerlaubnis der Klasse CE 79 (beschränkt auf das Führen von bisher in Klasse 3 fallenden Fahrzeugkombinationen, insbesondere Züge über 12 t)

Ich füge bei (bei bevorstehender Vollendung des 50. Lebensjahrs)

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung der körperlichen und geistigen Eignung
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung (Sehvermögen) oder Zeugnis über die augenärztliche Untersuchung des Sehvermögens

- die Fahrerlaubnis der Klasse T, da ich in der Land- und Forstwirtschaft tätig bin

Name und Wohnort des Betriebsinhabers: _____

Betriebsinhaber ist:

- Angestellter Verwandter Nachbar _____

Bitte Bescheinigung und Bestätigung des Betriebsinhabers beifügen!

Erklärung über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen (§ 8 FeV):

Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen noch eine solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten (§ 21 Abs. 2 FeV).

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnisverordnung.